

Presseinformation

Studie: Was die PR-Elite so erfolgreich macht

- **Kommunikationsprofis arbeiten Hand in Hand mit der Firmenführung**

Hamburg, den 16. Juli 2014 – **Exzellente PR-Manager stimmen sich eng mit der Geschäftsführung ab. 48 Prozent dieser Topkommunikatoren leiten PR-Maßnahmen direkt aus der Unternehmensstrategie ab und unterstützen damit sichtbar den Unternehmenserfolg. Das ist ein Ergebnis der Studie „Exzellenz in der Unternehmenskommunikation 2014“ von Faktenkontor und Prof. Dr. Lothar Rolke (FH Mainz). Dazu wurden 288 Fach- und Führungskräfte aus Pressestellen deutscher Unternehmen befragt. Sie wurden danach unterschieden, ob sie in der Kommunikation Top- oder nur Durchschnittsqualität erreichen.**

Bei den PR-Durchschnittsprofis sind es lediglich 30 Prozent, die sich an den Unternehmenszielen orientieren. Sie setzen sich stattdessen in 36 Prozent der Fälle ihre Ziele selber, um sich erst danach die Zustimmung vom Vorstand zu holen. Zum Vergleich: Nur 20 Prozent der Kommunikationselite gehen so vor.

Völlig ohne Abstimmung mit der Unternehmensführung agieren nur die wenigsten PR-Experten. 10 Prozent der Durchschnittsprofis planen ihre Arbeit allein – unabhängig von anderen Stellen im Haus. Unter den Topkommunikatoren sind es nur 5 Prozent.

Wegen ihrer Orientierung an den Unternehmenszielen erfährt die Kommunikationseelite eine sehr viel größere Wertschätzung von Seiten des Topmanagements als die anderen. So verstehen sich 24 Prozent der PR-Elite als Business Partner für den Vorstand. Von den Durchschnittsprofis sind es lediglich 13 Prozent.

„PR liefert nur dann einen Beitrag zum Unternehmenserfolg, wenn sie die Unternehmensstrategie nachhaltig unterstützt“, sagt Jörg Forthmann, Geschäftsführender Gesellschafter der Hamburger Kommunikationsberatung Faktenkontor. „Alles andere ist die Verschwendung von Budgets.“

„Die Exzellenz von Unternehmenskommunikation ist immer auch ein Zeichen für herausragende Unternehmensführung und die Basis für nachhaltigen Erfolg“, sagt Lothar Rolke, Professor für BWL und Unternehmenskommunikation an der Fachhochschule Mainz.

Die vollständige Studie kann bei Faktenkontor oder der FH Mainz angefordert werden.

*Faktenkontor:
Berater für
Unternehmens-
und Vertriebskom-
munikation*

Faktenkontor ist der Berater für Unternehmens- und Vertriebskommunikation. Branchenerfahrene Experten unterstützen Unternehmen aus Finanzdienstleistung, Gesundheitswirtschaft, Beratungs- und Technologie-Branche darin, ihre Zielgruppen über klassische und digitale Medien sowie im persönlichen Kontakt zu erreichen. Neben Medienberatung gehören Konzeption und Umsetzung von Kampagnen sowie Social-Media-Strategien zum Leistungsspektrum. Weltweit ist die Kundenbetreuung durch die Mitgliedschaft in der internationalen Berater-Plattform ComVort gewährleistet. Als erste Kommunikationsberatung ist das Faktenkontor zertifiziertes Mitglied des Hamburger Consulting Club e.V. (HCC).

Weitere Informationen finden Sie unter www.faktenkontor.de.

*Rolke ist der
einzige Professor in
Deutschland der
Unternehmens-
kommunikation im
Rahmen der BWL
lehrt*

Prof. Dr. Lothar Rolke lehrt Betriebswirtschaftslehre und Unternehmenskommunikation seit 1996 an der Hochschule Mainz – University of Applied Sciences. Seit über 20 Jahren berät er namhafte Unternehmen und Verbände in Fragen von Unternehmenskommunikation und Kommunikations-Controlling. Er ist Vorsitzender der Prüfungskommission der Prüfungs- und Zertifizierungsorganisation der deutschen Kommunikationswirtschaft (PZOK) GmbH sowie Mitglied verschiedener Jurys von Kommunikationspreisen.

Faktenkontor GmbH · Ludwig-Erhard-Straße 37 · 20459 Hamburg

Ansprechpartner: Dr. Roland Heintze, Tel.: (040) 253 185-110, Fax: (040) 253 185-310
E-Mail: Roland.Heintze@faktenkontor.de Internet: www.faktenkontor.de